

Der Mix aus speziell entwickelten Parts und in „Sprintblau Matt“ lackierten Serienteilen sorgt für eine stimmige Erscheinung



# BUGATTI- ROD

„Du, Lottermann, ich habe eine Muscle, die viel zu langweilig aussieht. Hast Du 'ne Idee?“ „Klar“, sagte Lotti und die Sache nahm ihren Lauf

■ TEXT: Heinrich Christmann ■ FOTOS: Customizer



Das Vorbild:  
Bugatti Veyron

Ich wollte schon immer mal eine V-Rod Muscle im Bugatti-Style bauen“, antwortet der Lottermann dem verutzten Kunden Adrian. „Dann machen wir das doch. Man soll aber noch erkennen können, dass es sich um eine Muscle handelt“, war die einzige Einschränkung des Besitzers. „Geht klar“, sagt. „Wir belassen die markanten Punkte wie die Lenker und das Airboxcover.“ So oder so ähnlich begann das Gespräch mit dem umbauwilligen Kunden. Herausgekommen ist eine wunderschöne Muscle im Rennwagen-Stil. Doch der Reihe nach ...





## TRIBUT AN DEN SUPERSPORT- WAGEN BUGATTI VEYRON

### TECHNISCHE DATEN

#### ■ MOTOR

Typ: ..... orig. V-Rod Muscle, 1125 ccm, Bj. 2013  
Gemischaufbereitung: ..... EFI  
Luftfilter: ..... K&N  
Auspuffköpfe: ..... Endtopfkit Muscle mit EG-BE  
Sonstiges: ..... Chip-Optimierung mit Master Tuner

#### ■ GETRIEBE

Typ/Primär/Kupplung: ..... orig. H-D

#### ■ FAHRWERK

Rahmen: ..... orig. H-D, Bj. 2013, pulverbeschichtet  
Gabel: ..... Progressive Federn von Wilbers  
Federbeine: ..... Öhlins  
Schwinge: ..... orig. H-D, pulverbeschichtet  
Räder: ..... vo./hi. pulverbeschichtet, hi. 280er Reifen  
Bremsen: ..... vo./hi. orig. H-D

#### ■ ACCESSORIES

3D-Aluhutze: ..... „Top Gun“ auf Airbox-Cover  
Fender: ..... vo. und hi. Stiletto  
Rasten: ..... OMP, vorverlegt, farblos eloxiert  
Griffe: ..... OMP, farblos eloxiert  
Kühler-Cover: ..... Force  
Rücklicht: ..... LED-Matrix  
Spiegel: ..... orig. H-D, unter Lenker verlegt  
Lack: ..... Bugatti „Sprintblau Matt“

#### ■ KONTAKT

[www.lottermanns-bikes.de](http://www.lottermanns-bikes.de)

Das Bike wurde zunächst komplett zerlegt, weil das komplette Fahrwerk und die Räder mattschwarz pulverbeschichtet wurden. Danach wurde, mit Ausnahme des Motors und der Lenkerenden, fast jedes Bauteil ersetzt oder modifiziert. Das Fahrwerk wurde mit ganz feinen Federelementen bestückt, hinten verrichten jetzt teure Öhlins-Dämpfer ihren Dienst, in der Gabel stecken Innereien von Wilbers. Ein 280er Heckpneu schindet ordentlich Eindruck, der Heckfender im Stiletto-Stil trägt moderne LED-Leuchten und -Blinker und den Echtledersitz zieren weiße Ornamentnähte. Jedoch, alle Umbauteile hier aufzuzählen, wäre Legion. Richten wir unser Augenmerk lieber auf das absolute Sahnestück dieses

**Das Cover-Hutze ist aus einem massiven 20-Kilo-Aluminiumblock gefräst**

Umbaus: die Lufthutze auf dem Airbox-Cover. Sie wird aus einem 30 Kilogramm schweren Aluminiumblock herausgefräst, gut zehn Stunden dauert das mit einer modernen CNC-Fräsmaschine. Diese Lufthutze bietet Lottermann jetzt auch als Zubehör für Jedermann an, sie kommt komplett anbaufertig zusammen mit allen Schrauben und den Gittern und passt an Muscles ab dem Modelljahr 2009. „Das ist meine Hommage an den Supersportwagen von Bugatti Veyron“, erklärt Lottermann den enormen Aufwand für dieses Teil. Da nimmt es nicht Wunder, dass auch der Lack zum Konzept passt. „Sprintblau Matt“ heißt der originale Bugatti-Farbtönen an Adrians Muscle. Bleibt dem stolzen Besitzer zu wünschen, dass sich demnächst das passende 16-Zylinder-Auto zu seinem Power Cruiser gesellt. ■

